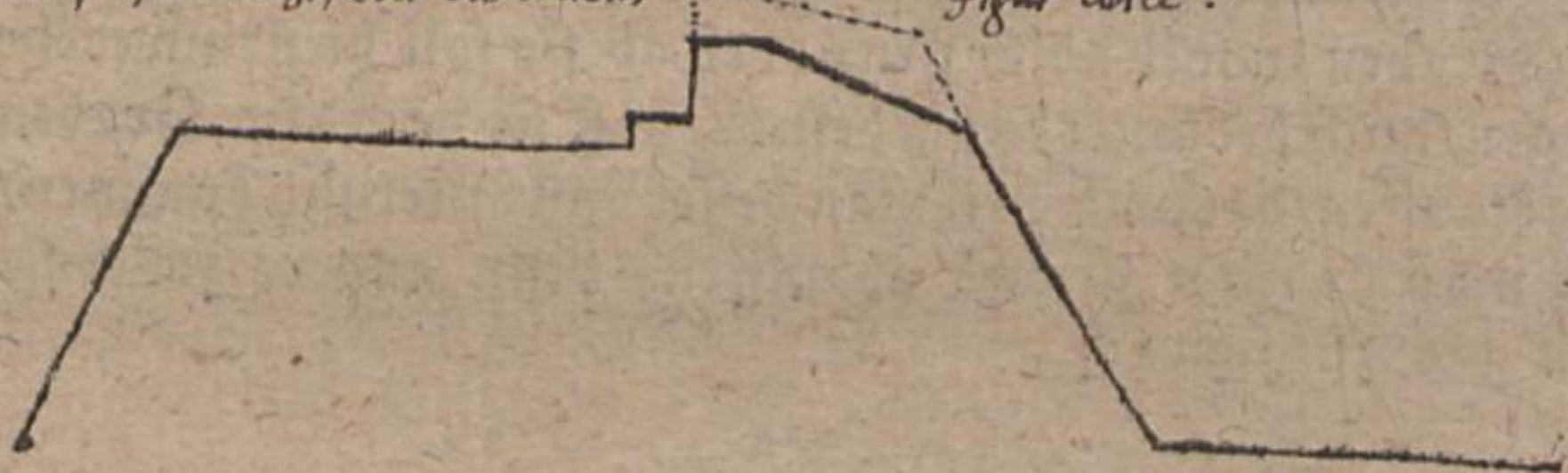


Sondern muß gleichsam 2. Abdeckung haben/wie in folgender Figur zu sehen. N. die äußerliche Böschung der Brustwehr, und die Waller müssen in einer Linie gestellet sein, und innerlich wie die punctation auß. verfährt, und nicht, wie die autons figur will.



Dannhero zu mercken / daß des Bon. Lorini meinung nicht gut ist/welche er also anordnet/das sie nach dem/Terreplan also hangen sollē/damit man nach gefallen hienauff vnd herab lauffen kan/dañhero wan man wo sie auch einschuchs höher macht als eines Wans lenge ist/ist aber nichts wert/den sie zum gebrauch gantz vnbequem vnd wenn die Soldaten auff dem Feind im Feld mit ihren Wusqueten lauren sollen/ müssen sie sich gantz nieder legen/vnd auff dem Bauch kriechen/über diß liegen sie dem Feind recht zum Schuß/ wie in bey gesetzter Figur zu sehen.

Ex Freitagio	iv.	v.	vi.	vii.	viii.	ix.	x.	
Höhe des Walls in	12.	14.	15.	16.	18.	18.	18.	in gemein 15 oder 16. fuß, Item 12. nur Romländische Mäßung
Äußerer	54.	60.	68.	72.	78.	84.	84.	in cot. 72. fuß.
Oberer Waller	36.	39.	42½	48.	51.	57.	57.	nicht kleiner als 30 noch größer als 60 fuß.
Brustwehr überdeck	9.	11.	12.	15.	17.	21.	21.	fuß.
Breite des Wallgangs	21.	22.	25½	27.	28.	30.	30.	
Vorder Wallgangbreite	15.	18.	20.	24.	24.	24.	24.	
Äußerer der Brustwehr								
des Walles mit seiner Höhe								
vom ober der Bauch	12.	14.	15.	18.	20.	24.	24.	
Grabenbreite	72.	84.	96.	108.	120.	132.	132.	fuß: in gemein 10 Rüttel, vor/sofr bey der gestützten Linie die höhe cotte 12 oder 14 fuß
Tiefe	10.	10.	10.	12.	12.	12.	12.	
Breite des hinteren Wags	15.	18.	18.	20.	24.	24.	24.	oder viel mehr des Wags zu sehn dem Wall und Radwerke vange